



Stelle:	10.1
Datum:	15.02.2023
Az.:	001-00/he
Vorlagennr:	AN 0407/2023

Anträge

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.02.2023; Hier: Kosten einer separaten Leitung für das Röhrbrunnenwasser

Antragstext:

Vor mehr als einem Jahr beantragte die Fraktion der GRÜNEN die Verlängerung der Leitung für das Röhrbrunnenwasser zu den Gärten jenseits der Seestraße. Begründet wurde der Antrag als Maßnahme zur Anpassung an die Klimakrise. Zudem bedeutete er eine Aufwertung der Gärten.

Der Antrag wurde seinerzeit abgelehnt mit der Begründung, dies sei eine öffentliche Förderung für einen privaten Nutzen. Inzwischen aber fördert die Gemeinde mit viel Geld den Bau privater Photovoltaikanlagen. Insofern also auch die öffentliche Förderung einer privaten Nutzung. Im Übrigen eint beide Anliegen das Argument, die Klimakrise in Schach zu halten.

Deshalb der erneute Antrag. Diesmal aber in anderer Form. Zunächst soll es um die Ermittlung der Kosten gehen. Wenn sie vorliegen, sollte nochmals über das ursprüngliche Anliegen diskutiert werden. Immerhin hat der vergangene Sommer unterstrichen, wie sinnvoll und notwendig es ist.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand mit einer Kostenprüfung für die Verlängerung einer separaten Leitung für das Röhrbrunnenwasser ab den Graspärten, unter der B455 hindurch, zu den Gärten jenseits der Seestraße. Über das Ergebnis der Prüfung ist die Gemeindevertretung zu informieren.

Anlagenverzeichnis: